



LAUFEN EXTRA



KEINE
MAC-IF-DEM
DROGEN

S
P
O
R
T

O
H
N
E

D
O
P
I
N
G



FUSSBALL EXTRA

1. Fußballonlinemitteilung

Verantwortlich: Sieghard Tinibel Tel. 0209 13 61 81

Gesunder Laufsport für alle in der
Fußballstadt!

Gelsenkirchenmarathon

www.gelsenkirchenmarathon.de



Fußballstadt
Gelsenkirchen

- Seit 1984 -
Anfänglich für
sportliche und
gesellschaftliche
Mitteilungen in
den Vereinen:
SF Bulmke 67
DJK Borussia
Scholven
DJK Sportfreunde
Rotthausen 1910
DJK TuS 1910
Rotthausen

Fußballer und Leichtathleten in einem Verband - mehr unter www.flvw.de

**GEH' SONNTAGS LIEBER ZU DEN AMATEUREN!
"Dort wird sportlich gedacht und die Jugend geschützt.
Im Sportverein wird unmanipulierter Sport geboten!"**

Fußballextra seit 1984 - Saison 2009/2010 - Laufende Nr. **0010** vom 31. Aug. 2009
++ Sportliche Mitteilungen nicht nur für Rotthausen und den Gelsenkirchener Süden ++
Homepages: www.fussballkondition.de www.gelsenkirchenmarathon.de Webmaster, Sieghard Tinibel

Kommenden Sonntag: „Schütz die Kinder Deiner Stadt!“

Im Rahmen seiner Fürsorgepflicht als ÜL und AL der DJK TuS Leichtathletik, hat Sieghard Tinibel schon mal die tiefsten Rinnen ausgebessert. Teilbänderrisse sind schnell erlitten beim Laufsport.



Besser wäre es natürlich, wenn ein Lastwagen mit dem entsprechenden Material die Strecke auffüllen würde, denn Sieghard Tinibels Engagement mit Hinblick auf den kommenden Lauf

„Schütz die Kinder Deiner Stadt!“ Ist lediglich Stückwerk- mehr nicht. **Am Mittwoch,**

den 2. September ist ab 19:00 Uhr eine Helfer-Sitzung im Sportlertreff „Haus Beckmann“ in Rotthausen.

Claus Voß am 27.8.2009 beim 5. Duisburger citi-run



Foto vom Hermannslauf

Am Donnerstag, den 27.8.2008, fand die fünfte Auflage des Duisburger citi-runs statt.

Wie in den Vorjahren wurde dabei inmitten des Stadtzentrums Duisburgs ein Afterwork-Firmenlauf veranstaltet. Im letzten Jahr wurden bereits 4.000 Starter gezählt. Diesmal brachte es der Veranstalter auf sagenhafte 5384 Läufer aus 316 Unternehmen, die sich auf den 5,6 Kilometer langen Weg durch Innenstadt und Innenhafen machten.

Gegenüber den Vorjahren wurde die Laufstrecke geändert, um so den großen Massen gerecht zu werden. Die ursprünglich 5,5 km lange Strecke wurde um 100 Meter auf 5,6 km verlängert. Start war bei angenehmem Sommerwetter um 19 Uhr vor dem Stadttheater und Ziel am Heinrich König-Platz.

Unser Vereinsmitglied Claus Voß startete wie im Vorjahr für seinen Arbeitgeber und trat gegen 3.206 männliche Konkurrenten an. Auf der 5,6 km langen Kurzstrecke gelang ihm eine Zielzeit von 24:14 Minuten, mit der sich Claus auf Rang 337 platzierte sehr gut platzierte.

Anbei das Ergebnis von Claus:

Platz	Startnr.	Name	Firma	Brutto	Netto
337	4196	Voß, Claus	Techniker Krankenkasse	00:26:28	00:24:14

DJK TuS Laufsportabteilung mit neuem Gütesiegel des DLV



Altes Gütesiegel – GUT



Neues Gütesiegel – SEHR GUT

Nachfolgend ein Bildbericht vom gestrigen Lauf an der Burg Kemnade.



Die zahlenmäßig stärkste angetretene Gruppe waren wieder einmal die Laufsportler der DJK Tus Rotthausen. Aber auch die erzielten Zeiten konnten sich sehen lassen.



Die ältesten und die jüngsten Mitglieder auf einem Bild



Heute waren sie gut drauf. Unsere beiden Müllers platzierten sich beim Walking über 10 km auf dem 2. .. Gaby... und auf dem 3. Platz ihr Mann Klaus.....über die Rosen-Apotheke fanden sie den Weg in die Laufsportgruppe der DJK TuS 1910 Rotthausen und sind nun schon seit über 2 Jahren begeistert dabei...



ROSEN APOTHEKE
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104



Schwungvoll geht's dem Ziel entgegen. Brigitte von den Nordic-Walkerinnen der Rosen-Apotheke Gelsenkirchen.



ROSEN APOTHEKE
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104



Auch Martin landete auf den vorderen Plätzen des Nordic-Walking Wettbewerbes über 10 km



Monika freut sich über ihren Erfolg im neuen Teamshirt der DJK TuS Laufsportler....



... geanso wie auch Rainer Glapa, der nächstes Wochenende in Oberhausen starten wird. Schade, dass ich schon im Frühjahr die Anmeldung getätigt habe sonst wäre ich natürlich in Rotthausen dabei, wenn es wieder heißt „Schütz die Kinder Deiner Stadt!“

<p><small>DJK Rotthausen, Sponsor Gärtnerei Verse</small></p>	<p>Gartenbaubetriebe Alfred Verse Hilgenboomstraße Telefon 0209 / 1377 13 Sponsor der DJK TuS 1910 Rotthausen</p>	
---	--	--



Ulrich Beuting ... am Start....



und am Ziel des 10.000 m Laufes an der Burg Kemnade.



DJK TuS Walker und Nordic-Walker m Start in Bochum beim Kemnader Benefizlauf am gestrigen Sonntag.



Wird hieran auch noch gedacht oder hat sich der Fall erübrigt ? Wieviel Recht die beiden Gelsenkirchener Fußballvereinsvorsitzenden Norbert Bauer und Reiner Grundmann mit ihren Prognosen haben werden, zeigt sich beim nächsten Spieltag der Bundesliga bei den kleineren Fußballvereinen im Umfeld der großen DFL Vereine. Doch nicht nur im Umfeld der großen auch die zerfranste Spielpläne der 2. und 3. Profiligen nimmt den kleinen Amateurvereinen ein Stück vom Kuchen. In der Beziehung zur Sonntagsanstoßzeit kann man den großen Nachbarn S 04 im Umfeld der Gelsenkirchener Vereine loben. Das Sonntagsspiel gegen den VfL Bochum am gestrigen Sonntag fand erst um 17:30 Uhr statt. Sollte dieses ein Teilerfolg für Bauer und Co gewesen sein? Trotzdem gab es den ersten Spielausfall am Sonntag, den 16. August mit dem Spiel Cenclerbirligi Gladbeck gegen SSV Buer II.



Neben Bauer und Grundmann, den beiden wackeren Vereinsvorsitzenden stehen auch regionale Politiker am Mikrofon. Aus den Ansprachen konnte man deutlich erkennen, dass die Entwicklung der Bedingungen für die Amateurfußballer immer schlechter werden. Gladbecks Bürgermeister und Gelsenkirchens Oberbürgermeister wollen den Fußballern dabei helfen, den Sonntagsspielplan wieder ohne Störübertragungen im Fernsehen zu gestalten. Nun sind Oberbürgermeister und Bürgermeister gewählt worden. Natürlich auch mit vielen Stimmen der Fußballer die von soviel Engagement an dem Tage des Protestes angetan waren.....

Skeptisch blieben die Fußballer bei der Gelsenkirchener Demo allemal. Auch wenn ihnen die Redner ihr politisches Engagement in der Richtung versprochen.. (Eine

Rüge an die DFL aus Berlin soll es ja gegeben haben) ... hier nachfolgend hat sich Reiner Grundmann einer der Initiatoren des damaligen Protests zu den laufenden Bemühungen von FLE geäußert:

Hallo Sieghard,

hatte heute Nacht ein bisschen Zeit und habe die damit verbracht, Eure Zeitschrift mal von der ersten bis zur letzten Seite interessiert zu lesen.

Sehr gut und sehr informativ. Dass in einer Sportzeitung auch die Lokalpolitik Raum bekommt mutet schon etwas seltsam an, ist aber mehr als bemerkenswert und mit Sicherheit auch gelungen.

Auch dass dem "Protest der Amateurfußballer" immer noch einige Zeilen gewidmet werden, finde ich persönlich sehr gut. Erstaunlich ist in diesem Zusammenhang zu sehen, dass es zwar immer wieder einige Stimmen gegen diese Sonntagsspiele gibt, aber ein gezielter Protest nicht möglich ist bzw. war. Woran mag es liegen oder gelegen haben? Desinteresse bei den Amateurvereinen oder einfach nur Resignation gegenüber dem Verband und dem DFB und natürlich gegenüber der "Allmächtigen DFL"?

Es hat gut getan, Eure Zeitschrift zu lesen.

Gruß aus dem Gelsenkirchener Norden

Reiner Grundmann

Reiner Grundmann

SC Schaffrath 1959 e.V.

Tel.: +49 (0)209 / 591003

Mobil: +49 (0)172 / 2872890

www.sonntag-nicht-vor-1730.de



Gartenbaubetriebe
Alfred Verse
Hilgenboomstraße
Telefon 0209 / 137713
Sponsor der
DJK TuS 1910
Rotthausen

Dazu eine Beobachtung, des sich auch in der Richtung wandelnden Zeitgeistes auf der Mainseite der WAZ – der großen Ruhrgebietszeitung vom letzten Samstag. Demnach mehren sich die Bürgerbegehren und nutzen das Internet, um sich wie im obigem Falle wieder Luft zum Atmen zu verschaffen. Leere Tribünen auf den Plätzen der Fußballamateure sind der Tod des Volkssports Fußball der „Gott sei Dank“ hauptsächlich noch an der Basis ausgeübt wird. Ein wichtiger Faktor gegen die Dekadenz und für die Gesundheit der Deutschen Bevölkerung sowie der zivilisierten Bevölkerung Europas. Deswegen auch den nachstehenden Link im Internet anklicken und vielleicht als echter Sportfan einen moderaten Gruß der Sache widmen.

Bürger lassen Parteien links liegen

Online-Petitionen und Bürgerbegehren im Trend

Dietmar Seher

Essen. 14,4 Millionen Bürger in NRW sind morgen zur Kommunalwahl aufgerufen. Umfragen deuten darauf hin, dass die Beteiligung auf unter 54,4 Prozent und damit auf einen Tiefstand sinken könnte.

Ein Zeichen für Desinteresse an Politik? Eher nicht. Andere Wege des politischen Engagements öffnen sich, manche abseits der Parteien: Bundesweit nehmen immer mehr Menschen an Online-Petitionen und Bürgerbegehren teil. „Wir erschließen neue Kunden“, sagte der Vize des Bundestags-Petitionsausschusses, Gero Storjohann (CDU), der WAZ: Junge Leute nutzen Online-Petitionen, die der Bundestag seit Herbst 2008 anbietet. 330 000 haben sich bis Juni als Nutzer registrieren lassen.

Die Themen sind altersspezifisch. 134 000 Unterstützer fand der Protest gegen Internet-Sperren. Heftig wurde die „Generation Praktikum“ oder ein staatliches Grundeinkommen für alle diskutiert.

Zwischen 500 000 und 600 000 Menschen haben sich im Schnitt der letzten drei Jahre per Massen- oder Onlinepetitionen geäußert. Aufmerk-

samkeit löst hier der Streit über das Schicksal der Heimkinder der 60er-Jahre aus, die entschädigt werden sollen.

Einen Boom erleben Bürgerbegehren und Bürgerentscheide auf lokaler Ebene. Gab es 2004 und 2005 bundesweit sieben bis acht Verfahren, die neu eingeleitet wurden, ist die Zahl seit 2006 schon zweistellig. Im letzten Jahr wurden 17 Verfahren gestartet. 44 sind derzeit in Vorbereitung.

In NRW seien in diesem Jahr „überdurchschnittlich viele Bürgerbegehren erfolgreich“, sagt die Organisation „Mehr Demokratie“. So beugten sich Stadträte fünfmal den Volks-Voten gegen teure Schwimmbad-Sanierungen, Schließungen von Sportanlagen und in Xanten gegen den Umbau des Marktplatzes. In Hagen stoppten die Bürger die Schließung von Schulen.

„Mehr Demokratie“-Sprecher Thomas Sterk kritisiert, in NRW erschwere das Land Bürgerentscheide – anders als Bayern. In Ruhrgebietsstädten seien die verlangten Mindestquoten eine zu hohe Hürde.

ONLINE Interaktive Wahlkarte mit Ergebnissen und Berichten: DerWesten.de/wahlkarte

Es mag wohl stimmen, denn die Wahlbeteiligung wird geringer.



In Gelsenkirchen Oberbürgermeister zu sein ist nicht so einfach. Wer die wahrhaftig stärkste Partei der Stadt ist weiß man zu genüge, denn das hat die Geschichte über viele Jahre den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt gelehrt. Obig eine Veröffentlichung der WAZ Gelsenkirchen vor der Kommunalwahl am Samstag. Nun haben wir in Gelsenkirchen wieder den neuen/alten Oberbürgermeister gewählt. Wird er sich seiner Getreuen auch erinnern, denen er vor der Wahl suggerierte, dass er der bessere für Gelsenkirchen sei? Auftritte im, beim und für den Sport gab ´s ja genug. Momentan haben es „Die Blauen“ wieder schwer, denn es ist kein Geld mehr da, gibt man offen zu. Für die Vororte Gelsenkirchens war es über alle Zeiten immer fatal, wenn dem berühmten FC Schalke 04 wieder einmal geholfen werden musste. Aber diese Zeiten dürften wohl ein für allemal vorbei sein. In Rotthausen wurde 2 x auf den Bau der Sporthalle auf der Bezirkssportanlage verzichtet. Wenn der FC Schalke 04 stöhnte ging immer alles ... sogar ein Riesengrundstück für einen kleinen Erinnerungsbuchwert von 1,- DM.

Schau ´n mer mal, was die Zukunft für die kleinen Sportvereine als Überraschungen in der Beziehung in der laufenden Saison noch so parat hält ! Laut Vertragsabschlüsse der DFL mit dem Fernsehen sollen die Anstoßzeiten der Amateure gekreuzt und diese

dadurch ausgegrenzt und noch mehr in den Hintergrund des allgemeinen Sportgeschehens gedrängt werden, damit das Fußballfernsehgeschehen am Wochenende rund um die Uhr vermarktet werden kann.



Fußball ist schön, aber manchmal bereitet er auch große Sorgen, wenn man als Verantwortlicher für die Anlaufpunkte der Jugendlichen im Sport zu sorgen hat. Die Euphorie der WM-Tage ist lange dem grauen Alltag gewichen. Daher bleiben aus der Protest-Versammlung 10 Personen freiwillig am Ball, um das Geschehen ständig zu beobachten, denn es geht um den Erhalt des Fußballsonntags für die Amateurfußballspieler in den unteren Klassen. Neben den beiden Initiatoren den Herren Bauer und Grundmann, sind dieses aus dem Gelsenkirchener Fußballkreis noch die Herren: Dyba, Kastner, Besan, Krieger, Poddey, Bendner, Altenwerth und Schywek.

Sport- und Naherholung „Auf der Reihe“ mit dem Gesundheitspark-Nienhausen und dem Stadtpark.



Gartenbaubetriebe Alfred Verse

GE-Rotthausen – Hilgenboomstr. Tel. 0209 13 7513

Remis für die Erste! Niederlagen für die Zweite Die Dritte siegt in Middelich Resse!

Erle 08 - DJK TuS Rotthausen: 1:1 (0:2)

Glückliches Unentschieden für Erle 08. Bericht und Bildmaterial der Fußballberichte entfallen wg. Urlaubs. Am kommenden Sonntag wird wieder „Auf der Reihe“ gespielt. Anstoß 15:00 Uhr gegen den Spitzenreiter der Kreisliga A 2 SV Hessler 06.

VfB Gelsenkirchen - DJK TuS Rotthausen II 3–0 (0-0)

Verdiente Niederlage der Rotthausener die es versäumten zahlreiche Chancen in Tore umzumünzen. Am kommenden Sonntag wird die Zwote „Auf der Reihe“ spielen. Anstoß 13:15 Uhr gegen die Zwote des Spitzenreiters der Kreisliga A 2 SV Hessler 06.

Gartenbaubetriebe
Alfred Verse
 Hilgenboomstraße
 Telefon 0209 / 137713
Sponsor der
DJK TuS 1910
Rotthausen

Middelich Resse II - DJK TuS Rotthausen III 1 : 5

Auch in dieser Höhe geht der Sieg in Ordnung.

Am kommenden Sonntag wird wieder „Auf der Reihe“ gespielt. Anstoß 13:15 Uhr gegen die Dritte des Spitzenreiters der Kreisliga A 2 SV Hessler 06. Vorher an 10:00 Uhr finden die Läufe zugunsten der Amigonianer statt. Es kann sich ab 9:00 Uhr dazu „Auf der Reihe“ angemeldet werden.

Nach dem Schriftverkehr mit Dr. Feil, dem Ernährungsberater des Fußball-Bundesligisten VfR Hoffenheim keimt für alle Fußballamateure Hoffnung auf. Eine Verbesserung des eigenen Fußballspiels, um den Abstand zu den Profis nicht zu groß werden zu lassen, besteht neben regelmäßigem Training nur in einer gezielteren Ernährung. Hier nochmals der Link zu seinem E-Book im Internet.

<http://www.dr-feil.com/ebook-eiweiss/>

Ernährungsberatung für Sportler jeden Alters finden alle in der Rosen-Apotheke Gelsenkirchen.



Dr. Feil:

„1899 Hoffenheim Jul 31st, 2009 by [Dr. Feil.](#) ist gerüstet für neue Großtaten!“

Hannover 96 unterliegt Hoffenheim zu Hause 0:1... wohl auch Dank der Ernährungsberatung des Dr. Feil.



ROSEN APOTHEKE
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104

Ernährungstipps erhalten alle Sportler auch in der Gelsenkirchener Rosen-Apotheke am Heinrich-König-Platz in der City Gelsenkirchens.

**Am 6. Sept. 2009 wieder eine neue Auflage der Aktion
„Schütz´ die Kinder Deiner Stadt!“**



**MOTTOLAUF AM 06.09.2009 - Start 11:30 Uhr
Sportanlage „Auf der Reihe“**



**Rita Broschk, Salvatore Treccarichi, Ulrich Beuting, Matthias Kollmann
und Sieghard Tinibel laden ein zum Mottolauf: Schütz die Kinder Deiner
Stadt!“ am 6. September 2009. Start des Hauptlaufs ist um 11:30 Uhr.
Fragen zum Marathon-Laufsport werden nach dem Lauf beantwortet.**

**Anschließend gibt's auch noch Kreisligafußball der 1. 2. und 3.
Mannschaft von DJK TuS Rotthausen „AUF DER REIHE“ gegen die drei
Teams des Spitzenreiters SV Hessler 06. Um die Summe des eingehenden
Startgeldes und somit die Spende für die Amigonianer zu erhöhen, wertet
DJK TuS Sportlehrer und Informatiker den Lauf kostenfrei und völlig
uneigennützig in bewährter Form – also ohne Transponderchip – durch
eintreten der Sportler in den Laufkanal aus.**



DIE ROTTHAUSER

„Die Rotthouser“ sind ein Schalke Fan-Club im „Haus Beckmann“
Sportlertreff der DJK TuS 1910 Rotthausen e. V.



„Nach dem Spiel ist jeder schlauer!“
- Die königsblau-weiße Ecke -



Motto: Fragt man die Leute nach dem Spiel wie ihnen das Spiel gefallen habe, wird man feststellen, dass jeder auf einem ganz anderen Sportplatz war und ein ganz anderes Spiel gesehen hat. Das ist das was Fußball auszeichnet und ihn als Volkssport so stark macht.

Schalke 04 verliert zu Hause gegen Freiburg mit 0:1. Die Mannschaft ist in allen Teilen verunsichert und macht sich vor Angst in die Hosen, wenn der cholerisch wirkende Trainer nur schon von der Bank aufsteht. Wechselgerüchte über Handy im Stadion verbreitet sorgten für Unmut bei den Zuschauern und der kleine Rafinha musste spüren wie schnell sein Kredit in Schalke schwindet. Alle Ballkontakte des armen Kleinen wurden mit Pfiffen begleitet. Machtsüchtige Choleriker wie Felix Magath haben dem Sport noch nie gut getan... außer in Wolfsburg. Aber wir sind ja in der Vergnügungsindustrie... da ist alles ganz anders.... so wie es augenscheinlich ist. Wenn es so weitergeht wird nicht an einer Stabilisierung der Mannschaft gebastelt sondern an dem bodenlosen Fall in die Zweitklassigkeit.



Der Zuschauerschwund durch die Bundesligaspiele macht sich weiterhin Sonntag für Sonntag insbesondere bei den kleinen Vereinen im Ruhrgebiet bemerkbar. Klasse hinbekommen haben das die Herren des DFB. Haben sie bei den Deals mit den Unternehmen der Vergnügungsindustrie den Fußballvereinen der DFL doch voll vergessen, dass sie eigentlich als Verband für den Deutschen Amateurfußballsport zuständig sind. Die Jugend im Sport anzuleiten und für genügend Raum mit zeitgemäßen Sportanlagen zu sorgen, das ist die primäre Aufgabe des Verbandes und es wäre wünschenswert, wenn sich der Verband einmal diesbezüglich auch bemühen würde. Was wird statt dessen gemacht ? Mit DFB-Mobilen wird über Land gefahren und der Trainer ersetzt..... dass der Trainer eine vertrauenswürdige Bezugsperson mit Vorbildfunktion ist haben die Herren noch

nicht ganz begriffen, sonst würden sie mit solchen Aktionen nicht versuchen die Trainer autoritär zu unterlaufen. Es wird so getan, als wäre es das reine Fußballwissen das da angereist kommt. Dabei geht es dem DFB nur darum sich aus der wirklichen Verantwortung zu stehlen. Staubige Ascheplätze sind seit Jahrzehnten der Normalfall sommertags auf den Sportplätzen im Ruhrgebiet. Rühmliche Ausnahme ist dabei der Bochumer Fußballkreis der über Jahre schon mit der Stadt Bochum die Lebensqualität für die Sportler mit zunehmender Einrichtung von Kunstrasenplätzen vor Ort verbessert hat.



Die überkreislich spielenden Mannschaften sind jetzt alle online. Hier die Schiedsrichter bei ihrer ersten Eingabe am 23. August 2009. Dadurch sind nun auch die Internetseiten schneller zu erreichen. So kann man z. B. einen kleinen Film über sein persönliches sonntägliches Sporterlebnis ins Netz stellen. www.youtube.com .



RING FOTO
NIEHAUS

Inh. Christoph Niehaus
Gildenstraße 5 46117 OB-Osterfeld
Telefon (0208) 892883